

Eckpunkte für eine Kooperationsvereinbarung mit dem BUGA CLUB Dessau-Roßlau e.V.

Präambel

Die Stadt Dessau-Roßlau wird Gastgeberin der Bundesgartenschau (BUGA) im Jahr 2035 sein. Mit dem Leitmotiv „Eine Stadt wird BUGA“ soll dieses Großereignis nicht nur die Stadt nachhaltig prägen, sondern auch neue Impulse für Stadtentwicklung, Kultur und gesellschaftliches Miteinander setzen.

Die BUGA 2035 bietet die einmalige Chance, unsere Stadt über viele Jahre hinweg sichtbar zu stärken – von der Aufwertung von Freiräumen, Grünflächen, Straßen und Gebäuden über Mobilität und Tourismus bis hin zu einer lebendigen Vereins- und Kulturlandschaft.

Bürgerschaftliches Engagement kann zur Förderung der mit der BUGA verbundenen Ziele durch die aktive Einbindung der Bevölkerung in die Qualifizierung des Konzeptes, in die Planungsprozesse und in die Umsetzung eine enorme Kraft entfalten, da es das Bewusstsein für die Stadtentwicklung stärkt, den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördert und ein starkes Identifikationsgefühl mit der Stadt schafft. Durch die frühzeitige Einbeziehung der Bevölkerung in die nächsten Schritte und Projekte wird die Akzeptanz für die BUGA 2035 gesteigert.

Um dieses Potential erfolgreich zu nutzen, wollen die Stadtverwaltung Dessau-Roßlau und der BUGA CLUB Dessau-Roßlau e.V. partnerschaftlich zusammenwirken. Der BUGA CLUB versteht sich dabei als Brückenbauer zwischen Bürgerschaft, Unternehmen, Vereinen, Kultur und Politik, um Begeisterung zu wecken und Ideen aus der Stadtgesellschaft in die Vorbereitung einzubringen. Es wird auf dem Weg zur BUGA 2035 und im Rahmen der Durchführung ein breites gesellschaftliches Gerüst benötigen, ein solches Großereignis durchzuführen – der BUGA CLUB bietet eine Plattform, von der aus alle Beteiligten effektiv und im Schulterschluss mit Verwaltung, BUGA GmbH und anderen institutionellen Partnern wirken können

Ziel und Zweck der Kooperation

Die Kooperation verfolgt das Ziel, die Vorbereitung und Durchführung der Bundesgartenschau 2035 gemeinsam zu unterstützen und dabei Transparenz, Beteiligung und Vertrauen zu fördern.

Sie umfasst insbesondere:

- die Förderung des positiven Bildes der Stadt Dessau-Roßlau durch die aktive Weitergabe von Ideen und Projekten der BUGA in die Stadtgesellschaft
- die gemeinsame Planung und Durchführung von Bürgerdialogen und Beteiligungsformaten (z. B. Werkstätten, thematischen Diskussionsforen, Kinder- und Jugendprojekte)

- die Unterstützung bei der Entwicklung von Projekten zur Aufwertung von Freiräumen, Grünflächen und öffentlichen Räumen unter dem Leitgedanken der Nachhaltigkeit
- die ideelle Begleitung wirtschaftlicher, kultureller und sozialer Initiativen, die mit der BUGA in Verbindung stehen.

Transparenz und Zusammenarbeit

Die Vereinbarung schafft ausdrücklich keine finanziellen Verpflichtungen der Stadt gegenüber dem BUGA CLUB Dessau-Roßlau e.V..

Zur Sicherstellung von Offenheit und Nachvollziehbarkeit werden die Stadtverwaltung und der BUGA CLUB ihre Aktivitäten regelmäßig abstimmen und Ergebnisse in geeigneter Form den zuständigen städtischen Gremien berichten. Damit soll ein hohes Maß an Transparenz gewährleistet und Vertrauen gegenüber Verwaltung, Stadtrat und Bürgerschaft gestärkt werden.

Zielgruppen

Die Kooperation richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Vereine, Kultur- und Bildungseinrichtungen, insbesondere auch an Kinder und Jugendliche. Ziel ist es, sie für die BUGA 2035 zu begeistern und aktiv zur Mitwirkung an Projekten einzuladen.

Durchführung und Laufzeit

Zur Abstimmung gemeinsamer Aktivitäten werden regelmäßige Arbeitsgespräche eingerichtet. Die Vereinbarung gilt bis zum offiziellen Abschluss der Bundesgartenschau 2035.